

02. Dezember 2020

EMIKWANO in Zeiten von COVID-19

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde von EMIKWANO e.V.,

wir hoffen sehr, dass Ihr gesund seid und es Euch trotz der schwierigen Umstände gut geht.

Wie gerne würden wir Euch persönlich von den vergangenen Monaten berichten, uns mit Euch austauschen und neue Pläne schmieden! Doch leider muss die diesjährige Mitgliederversammlung coronabedingt auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden. Sobald ein Termin dafür feststeht, informieren wir Euch selbstverständlich frühzeitig darüber.

Dennoch möchten wir unsere aktuellsten Informationen mit Euch teilen.

Wie ist die aktuelle Lage und wie geht es den Menschen in Uganda?

Zwar sind die veröffentlichten Zahlen an COVID-19 Infizierten in Uganda niedriger als anfänglich befürchtet, jedoch sind die wirtschaftlichen Folgen für die Menschen enorm. Sehr vielen Familien sind sämtliche Einkünfte aufgrund von Lockdown-Maßnahmen und Jobverlust weggebrochen. Menschen verlieren ihr Zuhause, da sie die Miete nicht mehr zahlen können. Zu der Angst um die eigene Gesundheit kommt hinzu, dass im Krankheitsfall keinerlei finanzielle Reserven für eine medizinische Behandlung vorhanden sind. Die Durchführung wichtiger Impfkampagnen und die medizinische Basisversorgung von chronischen Krankheiten sind aufgrund der Pandemie stark eingeschränkt. Auch die Auswirkungen der langen Schulschließungen treffen die junge Generation hart: Die Zahlen an Teenage-Schwangerschaften sind sprunghaft angestiegen – World Vision befürchtet, dass der weitere Schulbesuch von 1 Mio. Mädchen in Subsahara-Afrika gefährdet ist.¹

Zu der Not, bedingt durch die Pandemie, kommt hinzu, dass Anfang nächsten Jahres Parlamentswahlen in Uganda anstehen und das gesamte Land dadurch Unruhen und politische Spannungen im Rahmen des Wahlkampfes ausgesetzt ist.

Wie konnte EMIKWANO bisher unterstützen?

In den vergangenen Monaten konnte EMIKWANO dank Eurer Spenden die Patenkinder, deren Familien und besonders bedürftige Menschen begleiten und unterstützen. Beispielsweise wurden Nothilfepakete mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln im Gesamtwert von über 3.000 EUR verteilt.



¹Africa Regional Situation Report #14, World Vision, 16. November 2020



Foto: Schülerinnen und Schüler errichten gemeinsam ein Hühnerhaus

Darüber hinaus wurden für insgesamt 13.661 EUR Schulungsprojekte gestartet, bei denen sich die älteren Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern aktiv beteiligen. Vier Hühnerzuchten mit insgesamt 1.600 Küken sowie Schweinezuchten sind aktuell im Aufbau. Die Beteiligten lernen dabei, mit lokalen Materialien ein landwirtschaftliches Projekt zu planen und umzusetzen. Außerdem kommen die dadurch erzielten Einnahmen den Familien direkt zugute.



Seit Mitte Oktober dürfen nun zumindest die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen und Auszubildende in Krankenpflegeberufen wieder zur Schule gehen. Dafür wurde Schulgeld in Höhe von 3.072 EUR nach Uganda transferiert.

Wie geht es weiter?

Die mittelfristig bis langfristigen Folgen der Pandemie sind in ihrem Ausmaß noch nicht abzuschätzen. Dennoch rechnen wir weiterhin mit deutlich gesteigertem Unterstützungsbedarf. Wir werden in sehr engem Kontakt mit unseren ugandischen Koordinatoren Johnmary und Pfarrer Placid gemeinsam ermitteln, wie wir bestmöglich unterstützen können.

Danke, dass Ihr uns so treu und großzügig dabei helft!

Erzählt und berichtet gerne in Eurem Freundes- und Bekanntenkreis von unserer Arbeit – je größer unsere EMIKWANO-Familie wird, desto mehr können wir erreichen! 😊

Übrigens: Durch die Aktion **Amazon Smile** kamen EMIKWANO in den letzten 6 Monaten bereits über 100,00 € zugute! Danke auch dafür und gerne weiter so: <https://smile.amazon.de/ch/18-250-62559> - EMIKWANO erhält ohne Zusatzkosten 0,5% der Einkaufssumme! Bitte den Amazon-Shop immer über smile.amazon.de aufrufen, beim Einkauf über amazon.de profitiert unser Verein nicht davon.

Wir wünschen Euch allen ganz viel Gesundheit und Zuversicht und trotz aller Einschränkungen eine schöne schöne Adventszeit- und Weihnachtszeit.

Herzliche Grüße

Katharina Möller
und das gesamte EMIKWANO-Team



EMIKWANO-Freundschaft mit Uganda e. V.
Fuldaer Str. 34 b
36160 Dipperz

Verinsregister VR – Nr. 2669
Amtsgericht Fulda

1. Vorsitzende: Katharina Möller
2. Vorsitzender: Frank Trapp
Kassierer: Uwe Hohmann
Schriftführerin: Andrea Möller
Beisitzer: Peter Müller

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Biebergrund-Petersberg eG
IBAN: DE68 5306 2350 0000 8442 68
BIC: GENODEF1PBG
SEPA-Gläubiger-ID: DE79EMI00002086569